

# Ungarn: Verhaftungen wegen rotem Stern

Budapest. Mehrere Funktionäre der ungarischen Arbeiterpartei 2006 (Munkáspárt 2006) wurden bei der Demonstration zum 1. Mai in Budapest wegen des Auftretens mit »kommunistischen Symbolen« verhaftet. Zu diesen zählt in Ungarn unter anderem der rote Stern. Erst im März hatte János Fratanolo, der ehemalige Vorsitzende der Arbeiterpartei, vor dem Europäischen Gerichtshof für Menschenrechte in Strasbourg Recht bekommen. Er hatte sich an das Gericht gewandt, nachdem er wegen Tragen eines roten Sterns gerichtlich belangt worden war. Strasbourg urteilte damals, daß das Recht Fratanolos auf freie Meinungsäußerung verletzt worden sei. (jW)  
<https://www.jungewelt.de/artikel/182338.ungarn-verhaftungen-wegen-rotem-stern.html>